



*Microlink*



## Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>EINFÜHRUNG .....</b>	<b>5</b>
1.1.	Anwendung.....	5
<b>2.</b>	<b>INSTALLATION.....</b>	<b>6</b>
2.1.	Installation abbrechen.....	8
<b>3.</b>	<b>PROGRAMM STARTEN .....</b>	<b>9</b>
3.1.	Erste Auswahl .....	9
3.2.	Kommunikationsparameter.....	9
<b>4.</b>	<b>ANWENDUNGSBEISPIEL .....</b>	<b>12</b>
<b>5.</b>	<b>DAS MENÜ.....</b>	<b>16</b>
5.1.	Wettkampf auswählen.....	16
5.1.1.	Neues Rennen.....	16
5.1.2.	Gespeichertes Rennen öffnen.....	16
5.2.	Allgemeine Einstellungen.....	17
5.3.	Allgemeine Einstellungen - wiederhergestellt .....	18
5.4.	Bericht - Einstellungen.....	18
5.5.	Art der Rangliste .....	18
5.6.	Lauf.....	18
5.7.	Gruppen.....	19
5.8.	Startliste.....	19
5.8.1.	Liste erstellen .....	20
5.8.2.	Automatische Eingabe.....	20
5.8.3.	Daten importieren.....	21
5.8.4.	Daten exportieren .....	21
5.8.5.	Edit .....	22
5.8.6.	Startlisten drucken.....	22
5.8.7.	Download Daten (nur für REI2).....	23
5.8.8.	Weitere Funktionen .....	24
5.8.9.	Gruppenverwaltung.....	25
5.9.	Lauf auswählen .....	26
5.10.	Strafpunkte.....	27

5.11.	Distanz Start-Ziel.....	28
5.12.	Zeitunterschied .....	28
5.13.	Sprache .....	29
5.14.	MicroLink Help .....	29
5.15.	About.....	29
5.16.	Weitere Funktionen.....	29
6.	<b>EMPFANG DER DATEN IM ZEITMESSER .....</b>	<b>30</b>
6.1.	Merkmale im Modus Rennen .....	31
6.2.	Merkmale im Modus Rennen .....	32
6.3.	Ergebnisse drucken .....	33
7.	<b>DATEN EXPORTIEREN.....</b>	<b>34</b>
8.	<b>MENÜ .....</b>	<b>35</b>
8.1.	Menü allgemein.....	35
8.2.	Menü Startlisten .....	35
9.	<b>ÄNDERUNGSHINWEISE .....</b>	<b>36</b>

## Index Abbildungen

Abbildung 1 – Installation - Begrüßung .....	6
Abbildung 2 -- Installation - Dateneingabe.....	6
Abbildung 3 – Installation - Datenbestätigung .....	7
Abbildung 4 – Installation - Ende .....	7
Abbildung 5 – Installation - Abbrechen.....	8
Abbildung 6 – Installation - Abgebrochen.....	8
Abbildung 7 - Auswahl des gewünschten Zeitmessers.....	9
Figura 8 – Serielle Einstellung – verbunden .....	10
Figura 9 – Serielle Einstellung – nicht verbunden. ....	10
Abbildung 10 – Serielle Einstellung - Einstellungen.....	10
Abbildung 11 – Beispiel Rangliste .....	12
Abbildung 12 : Beispiel Startliste .....	13
Abbildung 13 Beispiel: Gruppen .....	14
Abbildung 14 - Gespeicherte Rennen suchen.....	16
Abbildung 15 – Allgemeine Einstellungen.....	17
Abbildung 16 – Modus für Rangliste.....	18
Abbildung 17 – Lauf.....	18

Abbildung 18 – Gruppen .....	19
Abbildung 19 – Startliste .....	19
Abbildung 20 – Liste erstellen .....	20
Abbildung 21 – Automatische Eingabe .....	21
Abbildung 22 - Fortschrittsanzeige.....	22
Abbildung 23 – Suchen .....	22
Abbildung 24 – Anzeige „Suchen“ – Suchoptionen.....	22
Abbildung 25 - Symbolleiste Startliste .....	24
Abbildung 26 – Sortierfunktionen .....	24
Abbildung 27 - Zusammensetzung der Gruppen .....	25
Abbildung 28 -Lauf auswählen.....	26
Abbildung 29 – Strafpunkte Tor .....	27
Abbildung 30 – Distanz Start-Ziel.....	28
Abbildung 31 – Zeitunterschied.....	28
Abbildung 32 - Ergebnisse im Modus Rennen .....	30
Abbildung 33 - Ergebnisse im Modus Training .....	31
Abbildung 34 – Ergebnisse – Aktionen.....	32
Abbildung 35 – Ergebnisse - Merkmale auswählen.....	32
Abbildung 36 – Ergebnisse - logischen Kanal auswählen.....	32
Abbildung 37 – Ergebnisse – Aktionen.....	33
Abbildung 38 – Ergebnisse –Merkmale. ....	33

## 1. Einführung

MicroLink ermöglicht Ihnen die Kommunikation zwischen Ihrem PC und Ihrem Zeitmesssystem.

Mit MicroLink können Sie bereits erstellte Teilnehmerlisten, Gruppenstrukturen und die Startreihenfolge der Athleten importieren und an den Zeitmesser senden und anschließend die gemessenen Ergebnisse vom Zeitmesser empfangen.

Das Programm läuft auf Windows und verfügt über sämtliche Standardfunktionen des Betriebsprogramms, wie z.B. die Vergrößerung und Verkleinerung sowie die Positionierung von Fenstern, die Menüauswahl über die Maus, usw.

### 1.1. Anwendung

MicroLink ist einfach in der Anwendung und kann in folgende Arbeitsschritte unterteilt werden:

1. Eröffnung des Wettkampfs (Rennens)
2. Bestätigung der Kommunikationsparameter
3. Eingabe / Empfang der Wettkampfdaten (Namen, Gruppen, Startreihenfolge)
4. Senden der Daten an den Zeitmesser
5. Empfang der Daten im Zeitmesser
6. Export der Daten in andere Programme
7. Speichern des Wettkampfs

Die Schritte 3, 4 und 6 sind optional, für den Fall, dass Sie nur Daten empfangen möchten. Wenn Sie jedoch Schritt 4 durchführen möchten, ist Schritt 3 unerlässlich.

## 2. Installation

Starten Sie im üblichen Windows-Modus das Programm MicroLink\_XXXX.exe.

Nun erscheint das erste Fenster des Installationsprogramms InstallShield. Klicken Sie auf <Next>.

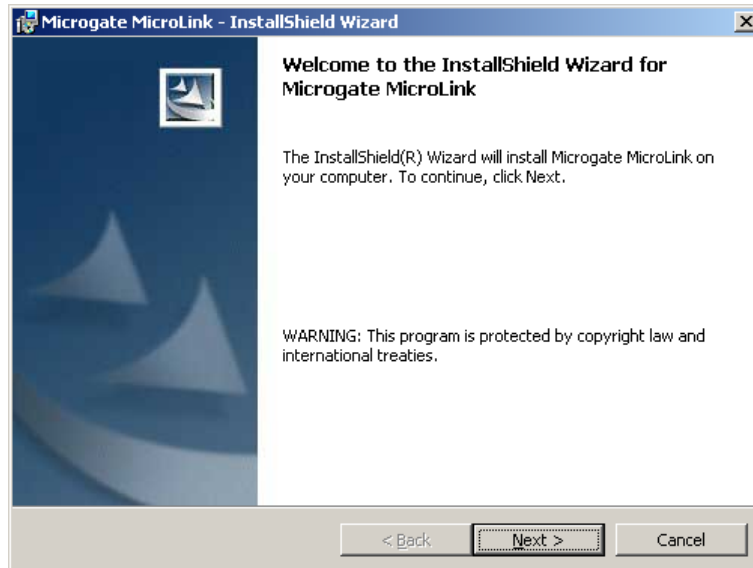


Abbildung 1 – Installation - Begrüßung

Geben Sie nun im darauffolgenden Fenster, in die Felder „User Name“ (Benutzername) und „Organization“ (Unternehmen) Ihren Namen und Ihr Unternehmen ein, für die Sie eine Produktlizenz erhalten haben.

Wenn Sie wünschen, dass jeder User das Programm unbegrenzt nutzen kann, wählen Sie im nächsten Fenster „Anyone who uses this computer“ (jeder User dieses Computers). Wenn nur Sie persönlich das Programm nutzen dürfen, dann klicken Sie auf „Only for me“ (nur ich). Klicken Sie dann auf <Next>.

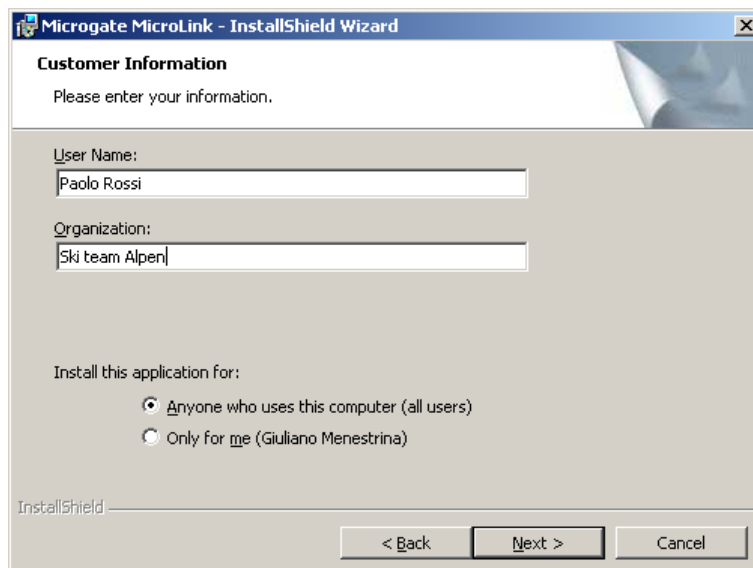


Abbildung 2 -- Installation - Dateneingabe.

Im nachfolgenden Fenster werden die Installationsdaten noch einmal zusammengefasst. Wenn Sie alle Daten korrekt eingegeben haben, klicken Sie auf <Install>.

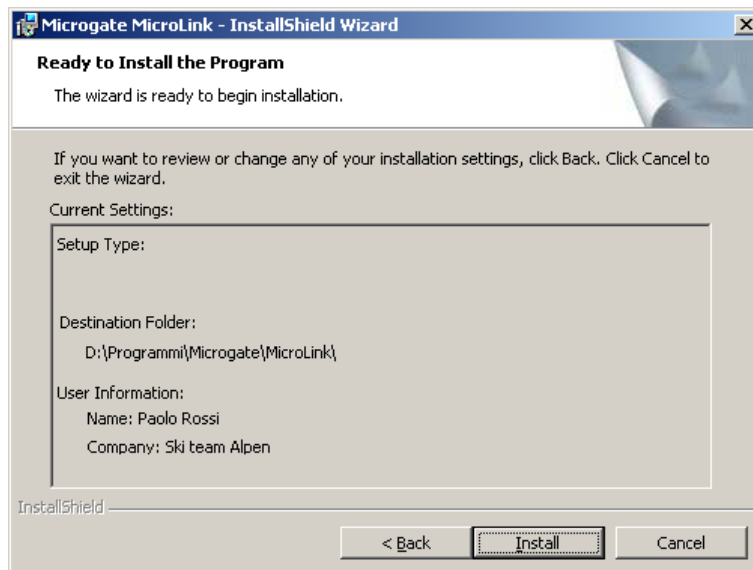


Abbildung 3 – Installation - Datenbestätigung

InstallShield installiert nun die Software auf Ihrem PC. Dabei wird der Ladestatus angezeigt. Wenn die Installation beendet ist und Sie sich über die neuesten Eigenschaften der Version informieren möchten, klicken Sie auf „Show the readme file“ (Readme-Datei anzeigen).

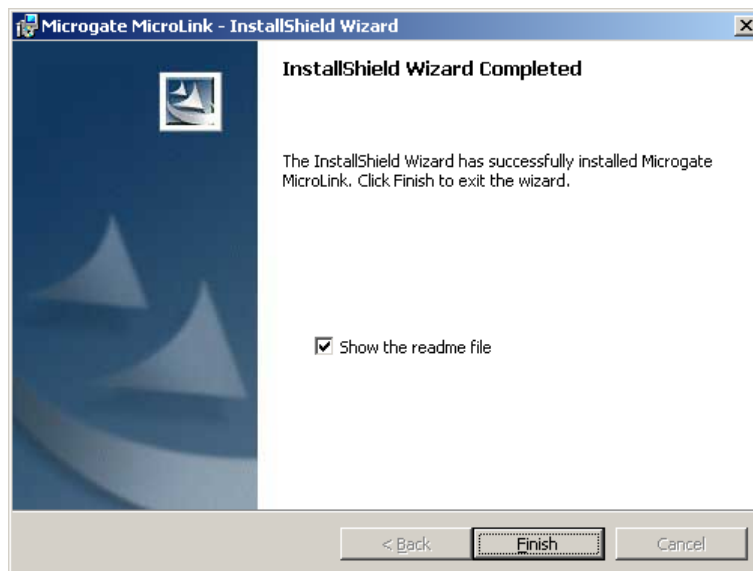


Abbildung 4 – Installation - Ende

Mit <Finish> beenden Sie die Installation.

Über <Back> können Sie jederzeit zum vorherigen Fenster zurückkehren.

## 2.1. Installation abbrechen

Wenn Sie die Installation abbrechen möchten, klicken Sie auf <Cancel> und bestätigen Sie dann mit <yes>.

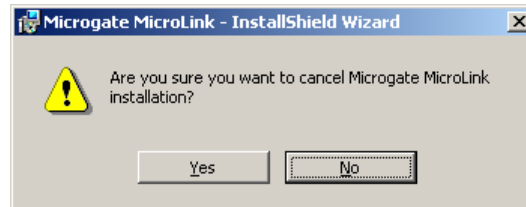


Abbildung 5 – Installation - Abbrechen

Es erscheint nun ein Fenster, in dem Sie aufgefordert werden, den Abbruch der Installation zu bestätigen. Klicken Sie dazu auf <Finish>.

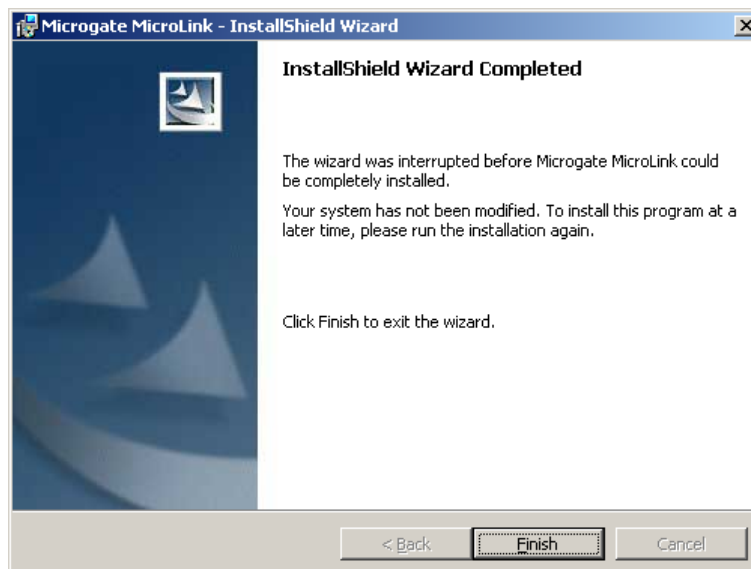


Abbildung 6 – Installation - Abgebrochen.



### 3. Programm starten

Das Programm wird wie jedes andere Windows-Programm gestartet. MicroLink wird standardgemäß im Menü Microgate - MicroLink gespeichert.

#### 3.1. Erste Auswahl

Nachdem das Programm gestartet wurde, werden Sie aufgefordert, den gewünschten Zeitmesser auszuwählen. Die zur Verfügung stehenden Optionen sind: REI2 und Racetime2.


Klicken Sie auf den kleinen Pfeil rechts, um zwischen den beiden Modellen REI2 und Racetime2 hin und her zu wechseln. Klicken Sie dann auf <OK>.



Abbildung 7 - Auswahl des gewünschten Zeitmessers.

Die Wahl des richtigen, tatsächlich angeschlossenen Zeitmessers ist von großer Wichtigkeit, da an dieser Stelle der Kommunikationsmodus zwischen PC und Zeitmesser festgelegt wird.

#### 3.2. Kommunikationsparameter

Das Programm stellt die Kommunikationsparameter automatisch ein. Um die Parameter zu ändern, klicken Sie auf „Kommunikation - Eingabe“ oder klicken Sie auf das Symbol .

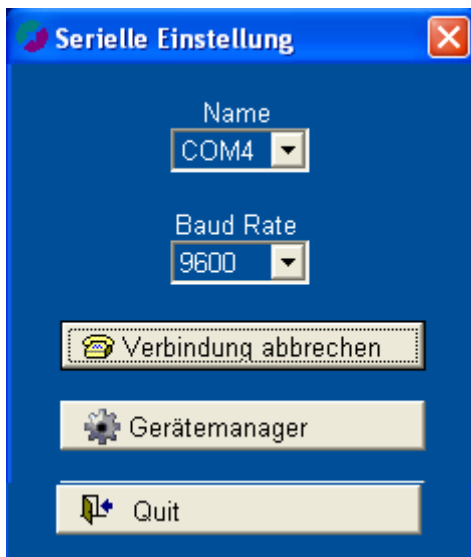


Figura 8 – Serielle Einstellung – verbunden

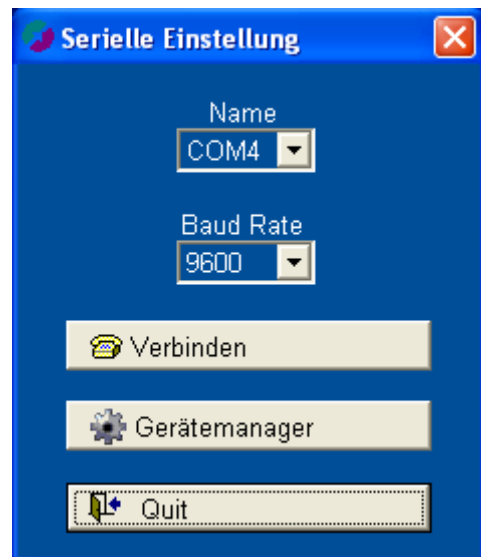


Figura 9 – Serielle Einstellung – nicht verbunden.

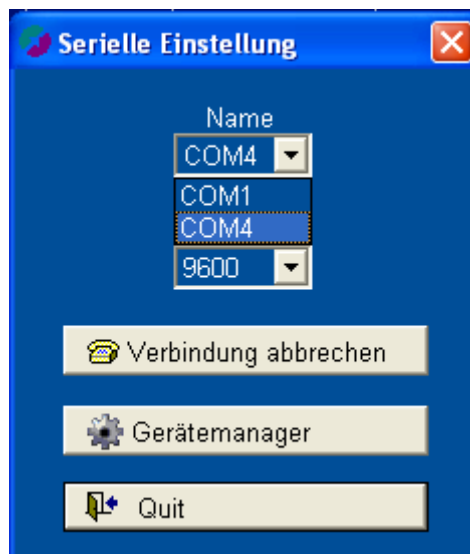





Abbildung 10 – Serielle Einstellung - Einstellungen

Wenn Sie auf den kleinen Pfeil ▼ rechts der einzelnen Parameter klicken, öffnet sich eine Liste mit den verschiedenen Einstellungsmöglichkeiten. Wählen Sie aus dieser Liste den gewünschten Wert.

Wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf <Quit> . Die Einstellungen werden nun gespeichert.

Klicken Sie auf <Verbinden> , um die Kommunikation mit dem Zeitmesser zu starten. Um die Verbindung zu unterbrechen, klicken Sie auf <Verbindung abbrechen>.

Über das Feld <Gerätemanager>  greifen Sie auf das Windows-Fenster für die Verwaltung von angeschlossener Hardware zu. Hier können Sie den Namen des seriell angeschlossenen Geräts ändern.


Sollte die Verbindung über den USB/Serial-Adapter nicht klappen, so ziehen Sie den Stecker aus der Buchse, stecken ihn dann wieder ein. Geben Sie nun die korrekte COM-Verbindung ein und klicken Sie erneut auf <Verbinden>.

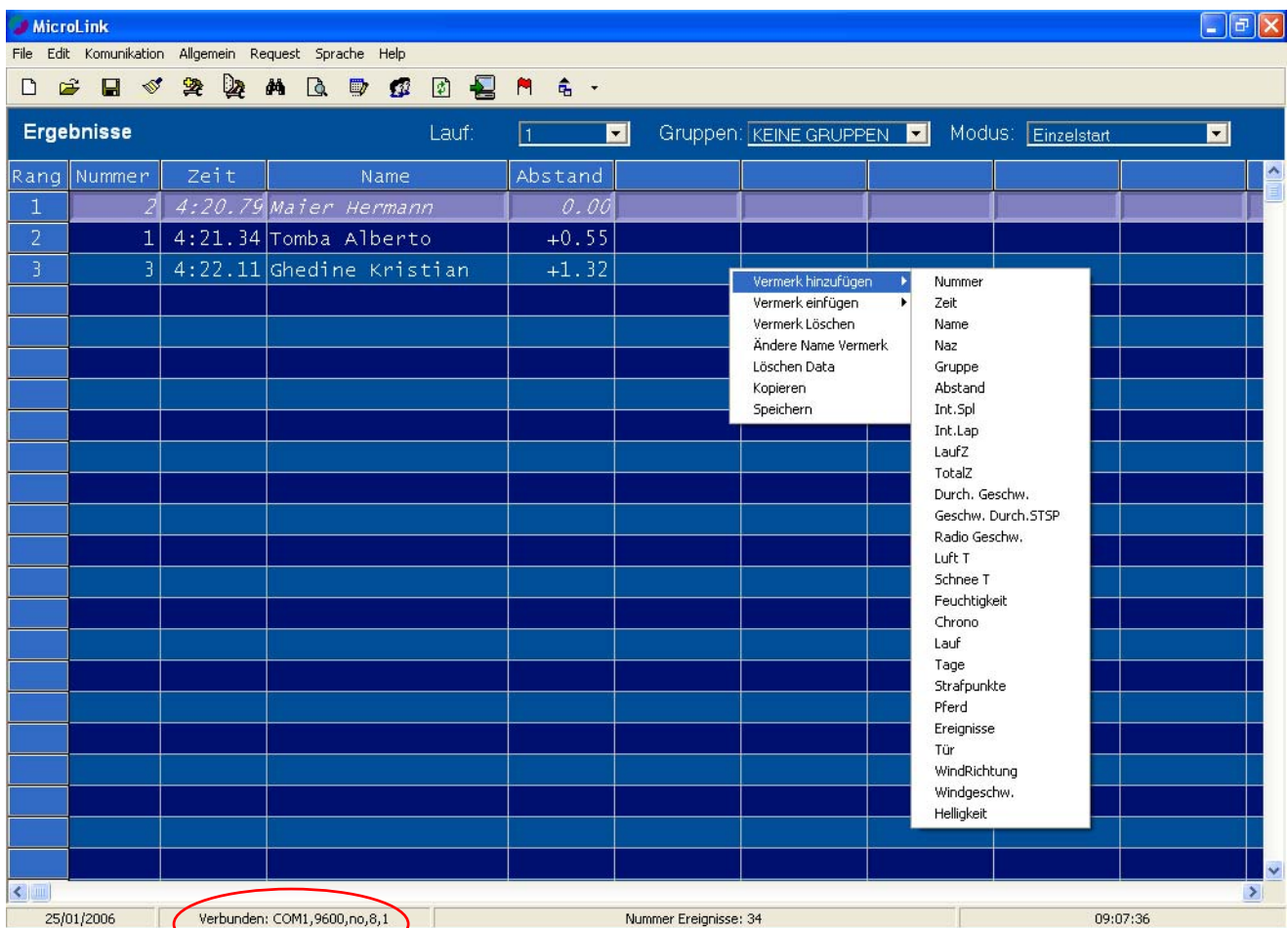
## 4. Anwendungsbeispiel

MicroLink kann sowohl zur Verwaltung eines Wettkampfs als auch zur Überprüfung und dem Vergleich von Zeiten im Training eingesetzt werden. Im Modus „Wettkampf“ werden die Teilnehmer entsprechend ihren Gesamtzeiten in die Rangliste eingestellt, während im Modus „Training“ die Teilnehmer entsprechend ihrer jeweiligen Teilnehmernummer (Startnummer) eingegeben werden.

Die beiden Modi unterscheiden sich also nur in der Anzeige und dem Ausdruck der Ranglisten, in der Anwendung sind beide identisch.

Im Folgenden wird die Durchführung eines Wettkampfs Schritt für Schritt erläutert, inklusive der Verwaltung der Startlisten, der Ranglisten und des Ausdrucks. Weitere Details zum Programm finden Sie in den folgenden Kapiteln.

Erstellen Sie einen neuen Wettkampf, indem Sie auf das Symbol  klicken (bzw. auf File - Rennen - Neu). Geben Sie nun den Namen des Rennens ein (z.B.: „Test Rennen“). Sollte bereits ein Rennen gespeichert worden sein, so erscheint die Meldung „Einstellung des letzt. Rennens behalten?“. Klicken Sie in diesem Fall auf <Nein>, um mit den neuen Grundeinstellungen fortzufahren. Es erscheint nun die Ergebnisliste, wie z.B. in Abbildung 11.



Rang	Nummer	Zeit	Name	Abstand
1	2	4:20.79	Maier Hermann	0.00
2	1	4:21.34	Tomba Alberto	+0.55
3	3	4:22.11	Ghedine Kristian	+1.32

Abbildung 11 – Beispiel Rangliste



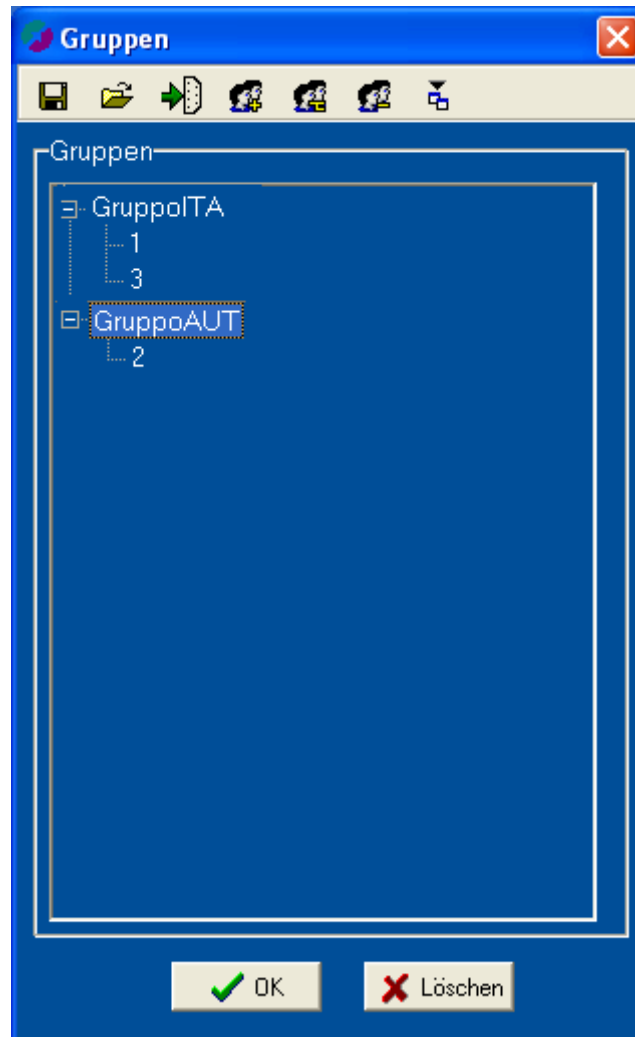



Abbildung 13 Beispiel: Gruppen


MicroLink erstellt die Gruppen entsprechend der Eingaben in der Startliste (siehe Abbildung 13). Klicken Sie auf <✓ OK>, um zur Startliste zurückzukehren.

Bei Einsatz eines REI2-Geräts können Sie die Liste direkt an den Zeitmesser senden. Klicken Sie dazu auf das Symbol  (oder den Menüpunkt „Download Daten“) und dann auf „Teilnehmerliste“, „Startliste“ und „Gruppen“. Wurde der Zeitmesser korrekt eingestellt, so werden die Daten direkt auf das Gerät heruntergeladen (siehe z.B. auch „Daten vom PC empfangen“ im Handbuch „Einzelstart“). Über „Quit“ können Sie zum Ergebnisfenster zurückkehren.



Nun können Sie ein Rennen messen und die drei zuvor eingegebenen Teilnehmer starten lassen. In diesem Beispiel passieren die Athleten eine Zwischenstation und dann den Zieleinlauf.

Bei Verwendung eines REI2 können die Daten entweder online während des Wettkampfs oder offline nach Beendigung des Rennens übertragen werden (siehe hierzu auch „Datenübertragung an PC“ im Handbuch „Einzelstarts“).

Verwenden Sie hingegen einen Racetime2, so müssen Sie am Ende des Rennens das Menü „Download Daten an PC“ aufrufen (siehe auch Kapitel 9 „Datenübertragung Offline“ in der „Bedienungsanleitung“).


Die Ergebnisliste füllt sich nun mit den Daten des Zeitmessers. Während des Ladevorgangs öffnet sich auf dem Bildschirm des PCs ein Fenster mit einer kleinen Uhr . Falls nicht, überprüfen Sie die Verbindung zwischen dem Programm und dem Zeitmesser.

Sie können der Tabelle weitere Spalten hinzufügen, indem Sie den Zeiger auf der Tabelle positionieren und dann die rechte Maustaste drücken. Wählen Sie im Menü „Merkmal hinzufügen“ das Merkmal „Name“ und anschließend das Merkmal „Abstand“. Sie sehen nun die Tabelle der Abbildung 11.

Klicken Sie auf das Symbol  (bzw. Datei - Drucken - Ergebnisse), wenn Sie die allgemeine Rangliste drucken möchten. Wählen Sie nun die erste Gruppe „Gruppe ITA“, indem Sie auf die Box neben „Gruppen:“ klicken. scrollen Sie nun solange, bis Sie das korrekte Merkmal gefunden haben. Nun wird nur die Rangliste der „Gruppe ITA“ angezeigt. Um diese Rangliste zu drucken, klicken Sie auf .

Erstellen Sie nun auf dem Zeitmesser einen zweiten Lauf, der hinsichtlich des Ablaufs mit dem ersten übereinstimmt. Bevor Sie die Daten auf den Zeitmesser laden, wählen Sie aus der „Startliste“ nun das Merkmal „Lauf:“ „2“.

Wenn Sie die allgemeine Rangliste mit den Gesamtzeiten aus dem ersten und dem zweiten Lauf anzeigen möchten, wählen Sie neben der Anzeige „Lauf:“ die Zahl „2“ und neben der Anzeige „Gruppen:“ das Merkmal „Keine GRUPPEN“.

Wenn Sie nur die Zeiten des Laufs anzeigen möchten, klicken Sie auf das Symbol  (bzw. auf Allgemein - Eingabe) und stellen Sie unter „Lauf“ das Merkmal „Anzeige“ ein. Verlassen Sie das Menü über <✓OK>. Um zur Anzeige der Gesamtzeiten zurückzukehren, wiederholen Sie den Vorgang und stellen Sie „Anzeige“ unter „Gesamt“ ein.


## 5. Das Menü

Nach Beendigung des praktischen Beispiels erläutern wir Ihnen nun die einzelnen Punkte des Programms etwas detaillierter.


### 5.1. Wettkampf auswählen

Es ist notwendig, entweder ein neues Rennen zu erstellen oder ein zuvor gespeichertes zu öffnen.

#### 5.1.1. Neues Rennen

Um ein neues Rennen zu erstellen, klicken Sie auf File - Rennen - Neu oder klicken Sie auf das Symbol .

#### 5.1.2. Gespeichertes Rennen öffnen

Um ein bereits gespeichertes Rennen zu erstellen, klicken Sie auf File - Rennen - Liste oder klicken Sie auf das Symbol . Es öffnet sich nun ein neues Fenster mit Informationen zu den bereits abgespeicherten Wettkämpfen. Es stehen Ihnen verschiedene Befehle zur Verfügung.

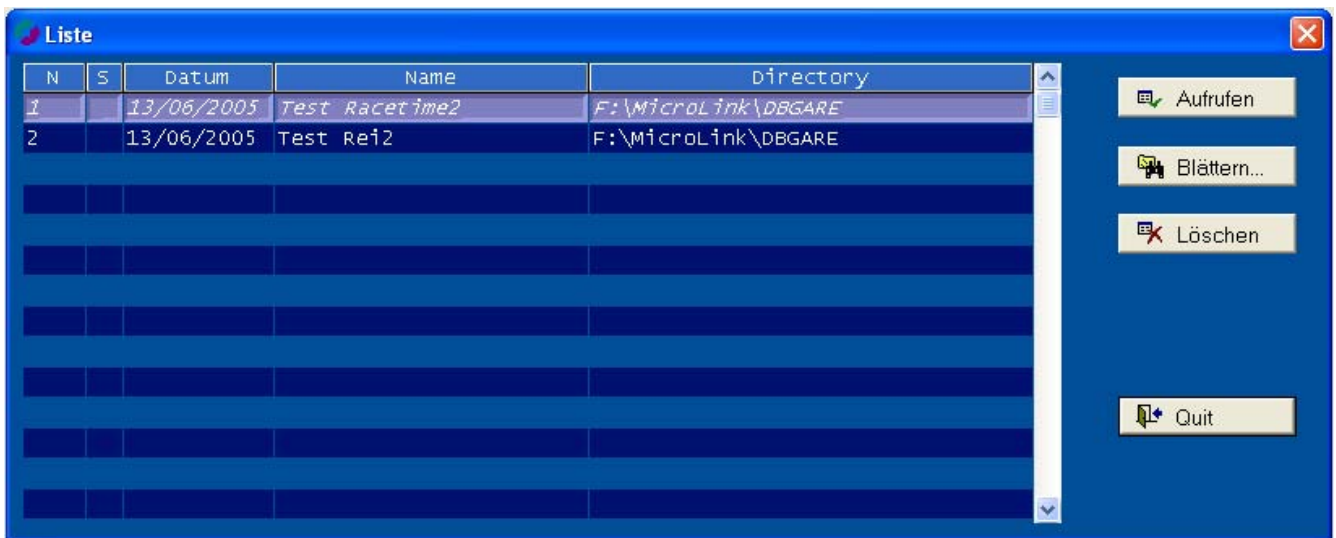


Abbildung 14 - Gespeicherte Rennen suchen

Um ein Rennen aus der Liste auszuwählen, klicken Sie einfach auf die entsprechende Zeile und dann auf <Öffnen> oder doppelklicken Sie auf die Zeile. Auf die Anfrage „Sicher?“ klicken Sie auf <Ja>.

Wenn die Liste leer ist oder den gewünschten Wettkampf nicht enthält, können Sie ihn über den Befehl <Suchen> in anderen Verzeichnissen des Computers suchen. Die Schaltfläche <Suchen> öffnet ein Fenster, in dem Sie nach den Verzeichnissen, in denen das gesuchte Rennen gespeichert ist, suchen können.

Die Schaltfläche <Löschen> löscht nach Aufforderung das ausgewählte Rennen von der Harddisk.

Mit der Schaltfläche <Quit> schließen Sie das Fenster und kehren zur Hauptanzeige zurück.



## 5.2. Allgemeine Einstellungen

Unter dieser Funktion, die über das Menü Allgemein - Eingabe (oder über das Symbol ) erreichbar ist, können Sie einige allgemeine Parameter einstellen.

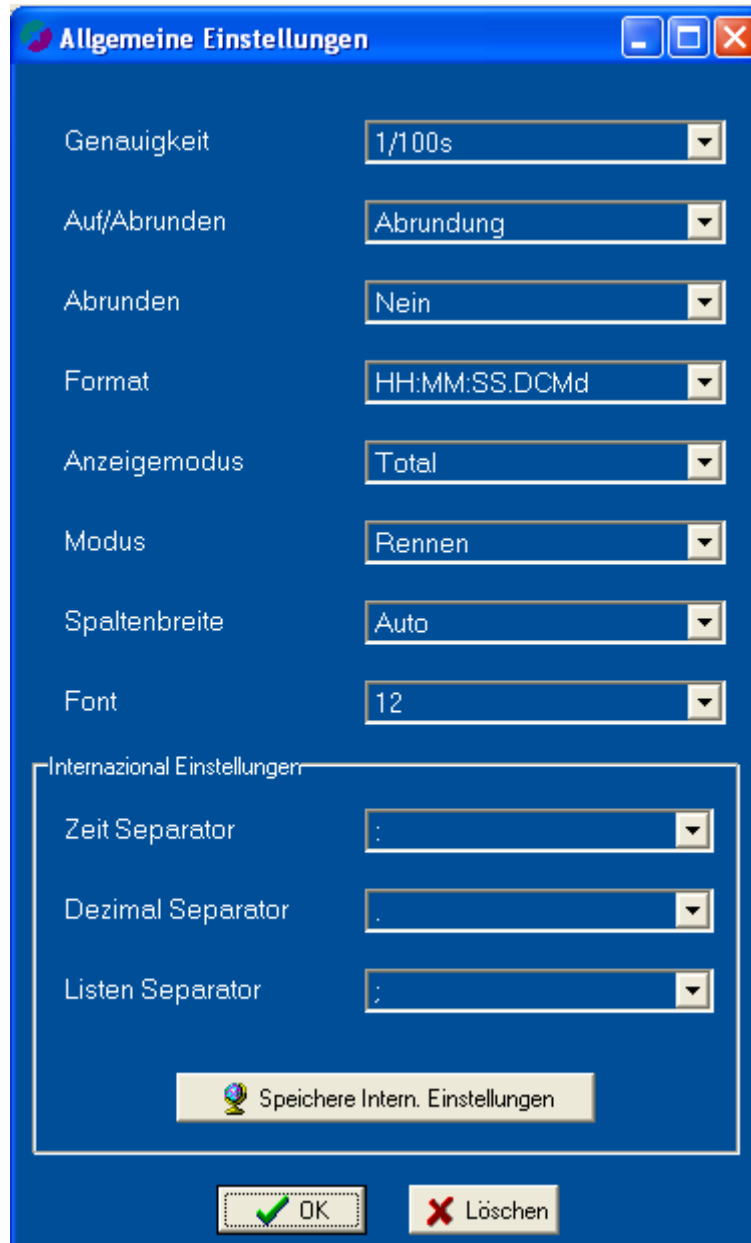



Abbildung 15 – Allgemeine Einstellungen

Die Werte, die eingegeben werden können, sind in zwei Gruppen unterteilt: Werte, die sich auf die Messung beziehen und Werte, die sich auf die internationalen Einstellungen des PCs beziehen.

Achten Sie vor allem bei der Einstellung der Präzision der gelesenen Daten, der Abrunden, dem Anzeigeformat von Uhrzeit und Datum und der Art der Zusammenzählung auf korrekte Angaben.

Wenn Sie auf die Schaltfläche  Intern. Einstellungen speichern> klicken, bleiben die Einstellungen beim Ausschalten des Computers erhalten .

### 5.3. Allgemeine Einstellungen - wiederhergestellt

Es ist möglich, die Konfigurierung aus einem anderen Rennen über das Menü Allgemein - Konfiguration importieren wiederherzustellen.

### 5.4. Bericht - Einstellungen

Mit dieser Funktion können Sie den Ausdrucken eine Überschrift geben.

### 5.5. Art der Rangliste

MicroLink zeigt die Daten des Athleten erst an, wenn dieser das Ziel erreicht hat. Für die Anzeige der Ergebnisse gibt es fünf verschiedene Anzeigemodi:

- **Einzelstart:** Um das Ergebnis des einzelnen Athleten anzuzeigen, benötigt MicroLink mindestens eine Startzeit und eine Zieleinlaufzeit bzw. eine Nettozeit.
- **Gruppenstart:** Um das Ergebnis eines einzelnen Athleten anzuzeigen, benötigt MicroLink mindestens die Startzeit der Gruppe und die Zieleinlaufzeit bzw. Nettozeit des Athleten. Der Teilnehmer muss mindestens einer Gruppe angehören.
- **Reitprogramm:** wie im Modus Einzelstart, nur dass in die Startliste auch der Name des Pferdes eingegeben werden kann.
- **PC-Online:** Jedes Ereignis wird angezeigt.
- **Zeitmessung Basic** (nur für Racetime2): da das Programm ‚Zeitmessung Basic‘ über keinen Stop verfügt, erachtet MicroLink die letzte Runde als Stop.

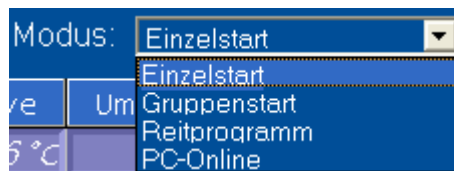


Abbildung 16 – Modus für Rangliste

### 5.6. Lauf

MicroLink kann bis zu 250 Läufe verwalten. Klicken Sie auf den Pfeil ▼ rechts neben <Lauf>.

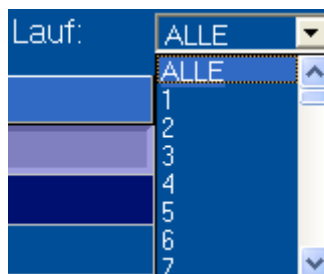


Abbildung 17 – Lauf

Wenn Sie die Option „ALLE“ wählen, zeigt MicroLink die Rangliste aus allen ausgewählten Läufen an. Diese Funktion ist geeignet, um mehrere Rennen der Athleten miteinander zu vergleichen. In diesem Fall bietet sich die Anzeige „Lauf“ unter <Allgemeine Einstellungen> an (siehe Kapitel 5.2 Allgemeine Einstellungen auf Seite 16). Wenn Sie „NACH LÄUFEN“ wählen,

wird für jeden Lauf eine Rangliste erstellt. Wenn Sie „NACH ATHLETEN“ wählen, wird für jeden Athleten eine Rangliste erstellt.

## 5.7. Gruppen

Wenn Gruppen eingegeben wurden, zeigt MicroLink den Modus <Gruppen> an. Klicken Sie auf den Pfeil neben <Gruppen>, so können Sie wählen zwischen:

- **KEINE GRUPPEN:** Es wird kein Filter für die Gruppen eingerichtet.
- **NACH GRUPPEN:** Die Rangliste wird nach den Ranglisten der einzelnen Gruppen geordnet und beginnt mit der zuerst eingegebenen Gruppe.
- **Name d. Gruppe:** Die Rangliste wird nur für eine bestimmte Gruppe erstellt.



Abbildung 18 – Gruppen

## 5.8. Startliste

Zur Verwaltung der Startlisten, klicken Sie auf Edit - Startliste bzw. das Symbol .

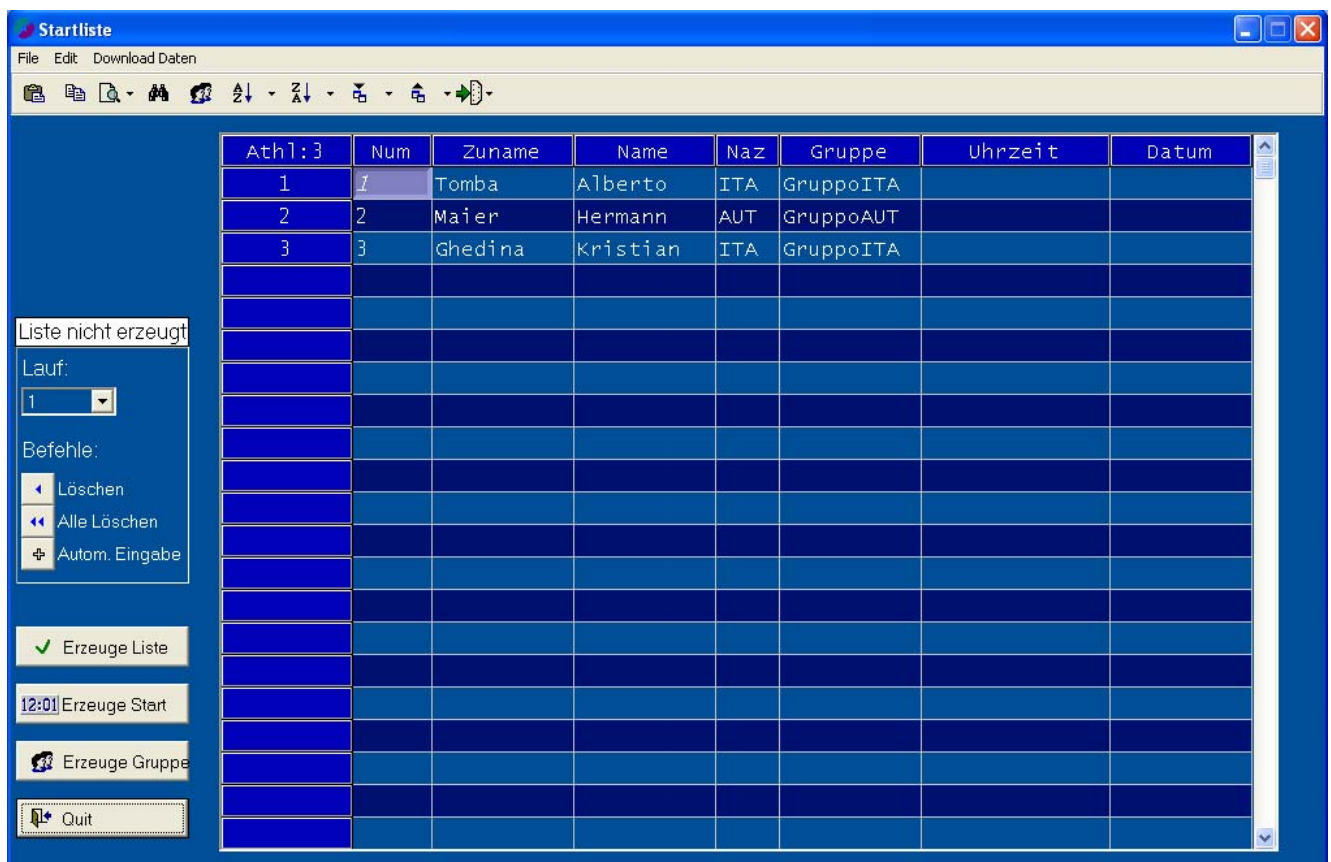




Abbildung 19 – Startliste


In der Tabelle, die die Startliste beinhaltet, werden folgende Elemente angezeigt: fortlaufende Nr., Teilnehmernummer, Zuname, Vorname, Nation, Startzeit, Startdatum. Im Programm Reitsport (siehe Kapitel 5.5 Art der Rangliste auf Seite 18) kann außerdem noch der Name des Pferdes angegeben werden.


Einen neuen Athleten geben Sie ein, indem Sie auf die erste leere Zelle in der Spalte „Num.“ klicken und die Nummer eingeben. Drücken Sie dann entweder <Enter> oder <Tab>. Geben Sie dann die anderen Daten auf gleiche Weise ein.

Um einen Teilnehmer aus der Liste zu löschen, klicken Sie auf die entsprechende Zeile und dann auf <  Löschen>. Um alle Daten zu löschen, klicken Sie auf <  Alle löschen>.

Wenn Sie einen bestimmten Lauf bearbeiten möchten, so klicken Sie in der Liste „Lauf“ auf die entsprechende Zeile.

Mit <  Quit> können Sie die Anzeige verlassen.

Über die Schaltfläche <  Start generieren> werden Starts automatisch generiert. D.h. dass MicroLink lediglich auf die vom Zeitmesser gesendeten Stop-Impulse wartet, um die Nettozeiten zu errechnen. Diese Funktion bietet sich vor allen in solchen Fällen an, in denen die Startimpulse automatisch gegeben werden und nur im Ziel ein Zeitmesser postiert ist (z.B. mit der PC-Online-Software), der ausschließlich Stop-Impulse empfängt (z.B. bei Radrennen).

Die Schaltfläche <  Gruppen erzeugen> generiert, entsprechend den Auswahlkriterien in der Teilnehmerliste, die Gruppen automatisch. Im Beispiel der Abbildung 19 wurden Tomba und Maier in Gruppe 1 eingegeben, während Ghedina der Gruppe 2 angehört.

### 5.8.1. Liste erstellen


Um die Daten an den Zeitmesser zu senden, sie zu drucken, einen Start oder Gruppen zu generieren, ist es notwendig, Listen zu erstellen. Dies können Sie über die Schaltfläche <  Liste erstellen> tun. Ist dieser Vorgang abgeschlossen, so erscheint folgende Anzeige:



Abbildung 20 – Liste erstellen

### 5.8.2. Automatische Eingabe




Teilnehmernummern und Startzeiten können automatisch eingegeben werden, indem Sie auf <  Autom. Eingabe> klicken. Das folgende Fenster wird nun geöffnet.





Abbildung 21 – Automatische Eingabe

Um der Startliste nur die Teilnehmernummer hinzuzufügen, geben Sie die Werte in den Zellen „Von Nummer“, „Bis Nummer“, „Inkrement“ ein und klicken Sie dann auf <  Eingeben >.

Möchten Sie außerdem auch die Startzeit in die Liste aufnehmen, müssen Sie zusätzlich die Zellen „Zeitabst.“, „Zeit“ und „Datum“ eingeben und dann auf <  Autom. Start > klicken.

### 5.8.3. Daten importieren

Sie haben die Möglichkeit, Teilnehmer- und Startlisten aus anderen Programmen zu importieren. Dafür müssen Sie das Menü File - Importieren öffnen, bzw. auf den Pfeil  rechts neben dem Symbol  klicken und eines der folgenden von MicroLink unterstützten Programme wählen: Excel, Text, Rennen, CSV. Es öffnet sich das klassische Windows-Fenster zur Auswahl der zu öffnenden Datei.

Achtung: Das Format der Spalten in den Excel- oder CSV-Dateien muss mit dem der Tabelle, die die Startliste im Programm MicroLink repräsentiert, übereinstimmen. Außerdem muss darauf geachtet werden, dass die internationalen Einstellungen (Listen-, Uhrzeit- und Dezimaltrennzeichen) mit der zu importierenden Datei kompatibel sind.

MicroLink unterstützt außerdem das Format Excel FISE; um Dateien dieses Formats zu importieren, müssen Sie zuerst eventuelle leere Zeilen oder Zeilen, die Überschriften enthalten, löschen. Außerdem müssen die ersten Spalten gelöscht werden, wenn sie leer sind oder Häkchen „✓“ enthalten.

Dann werden die gelesenen Daten in der Maske angezeigt.

### 5.8.4. Daten exportieren

Um die Daten in andere Formate zu exportieren, klicken Sie auf Datei - Exportieren und wählen Sie dann eines der folgenden verfügbaren Formate: Microgate, Excel, Text, CSV, DBF.

Es öffnet sich das klassische Windows-Fenster zur Auswahl der zu erstellenden Datei. Während der Vorgang läuft, öffnet sich ein Fenster mit der Meldung: „Bitte warten...“ und einer Fortschrittsanzeige.

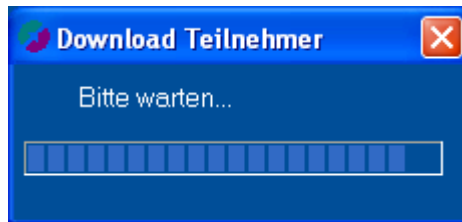


Abbildung 22 - Fortschrittsanzeige

Die Exportfunktion im Microgate-Format ermöglicht Ihnen, Textdateien zu erstellen, die Sie dann mit einem beliebigen Terminal-Emulator an den Zeitmesser senden können. Mit diesem System können Sie folgende Daten generieren: „Teilnehmerliste“, „Startliste“, „Autom. Start“ und „Gruppen“.

### 5.8.5. Edit

Das Menü „Edit“ enthält die Funktionen „Kopieren“, „Einfügen“ und „Suchen“.

Mit der Kopierfunktion können Sie Daten aus der Liste kopieren und dann in eine neue Zelle einfügen.

Die Funktion „Suchen“ ruft das folgende Fenster auf:



Abbildung 23 – Suchen

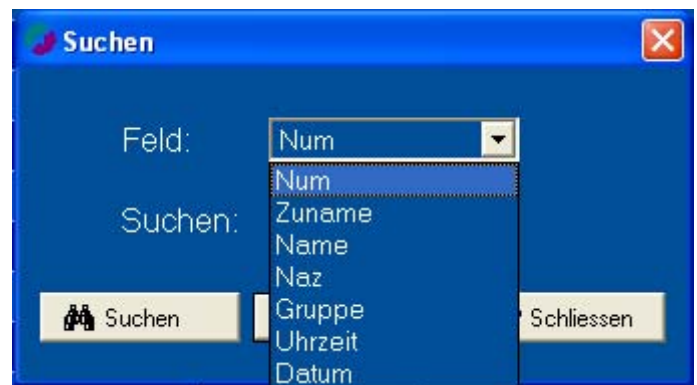




Abbildung 24 – Anzeige „Suchen“ – Suchoptionen.

Sie können einen Teilnehmer über alle möglichen Merkmale suchen: Zuname, Vorname, Nationalität, etc. Mit der Schaltfläche <Suchen> suchen Sie mit den eingegebenen Daten nach dem Teilnehmer. Die Schaltfläche <Weiter> ermöglicht Ihnen die Suche nach dem darauffolgenden Teilnehmer mit den selben Daten. Klicken Sie auf <Schließen>, um den Vorgang zu beenden.

### 5.8.6. Startlisten drucken

Drucken Sie die Startreihenfolge über File - Drucken - Startliste (ist verfügbar sowohl im Hauptfenster als auch im Fenster „Startliste“) oder klicken Sie im Fenster „Startliste“ auf ▾ neben dem Symbol  und wählen Sie dann für den Ausdruck „Allgemein“ oder „nach Gruppen“.

### 5.8.7. Download Daten (nur für REI2)

Über das Menü Download Daten oder über ▼ neben dem Symbol  aktivieren Sie die Übertragung der hochgeladenen Daten auf den Zeitmesser. Wurde REI2 korrekt eingestellt, so werden die Daten direkt auf den Zeitmesser heruntergeladen (siehe z.B. auch „Daten vom PC empfangen“ im Handbuch „Einzelstart“).

Folgende Daten können heruntergeladen werden: “Teilnehmerliste”, “Startliste”, “Autom. Start” und “Gruppen”.

Der Verlauf der Übertragung wird in einem entsprechenden Fenster mit einer Fortschrittsanzeige dargestellt.

### 5.8.8. Weitere Funktionen

In der Symbolleiste stehen einige Symbole zur verkürzten und schnellen Befehlseingabe sowie zusätzliche Funktionen zur Verfügung.

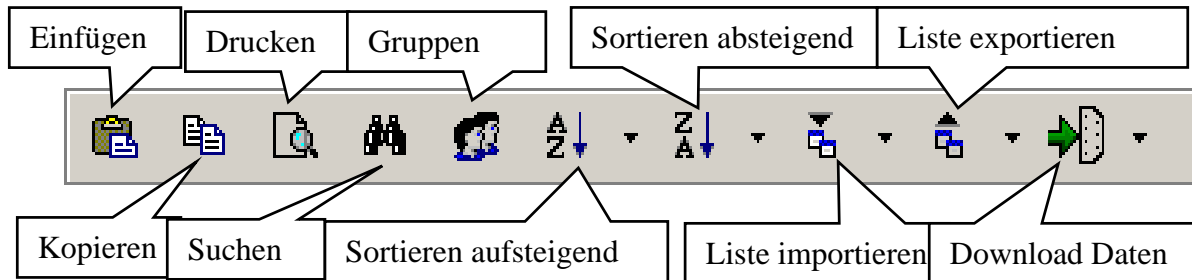


Abbildung 25 - Symbolleiste Startliste

Einige Menüs können nur aktiviert werden, wenn Sie mit der Maus auf den kleinen, nach unten zeigenden Pfeil rechts des Symbols klicken.

Innerhalb der Sortierfunktionen können Sie die Spalten, die Sie sortieren möchten, auswählen und eine Haupt- und eine Zweitsortierung festlegen.

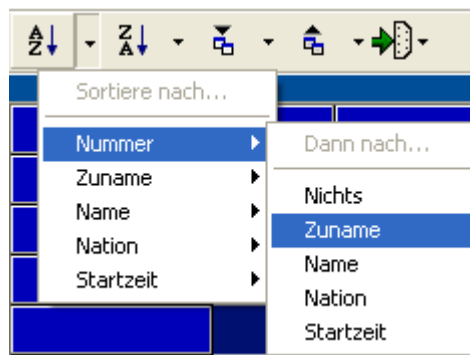


Abbildung 26 – Sortierfunktionen

Die Sortierung wird sofort ausgeführt und die Daten werden in der gewünschten Reihenfolge angezeigt.

Außerdem können Sie die Tabelle der Startliste sortieren, indem Sie einfach auf die Überschrift der zu sortierenden Spalte doppelklicken.



### 5.8.9. Gruppenverwaltung

Zur Gruppenverwaltung gelangen Sie über Edit - Gruppen.

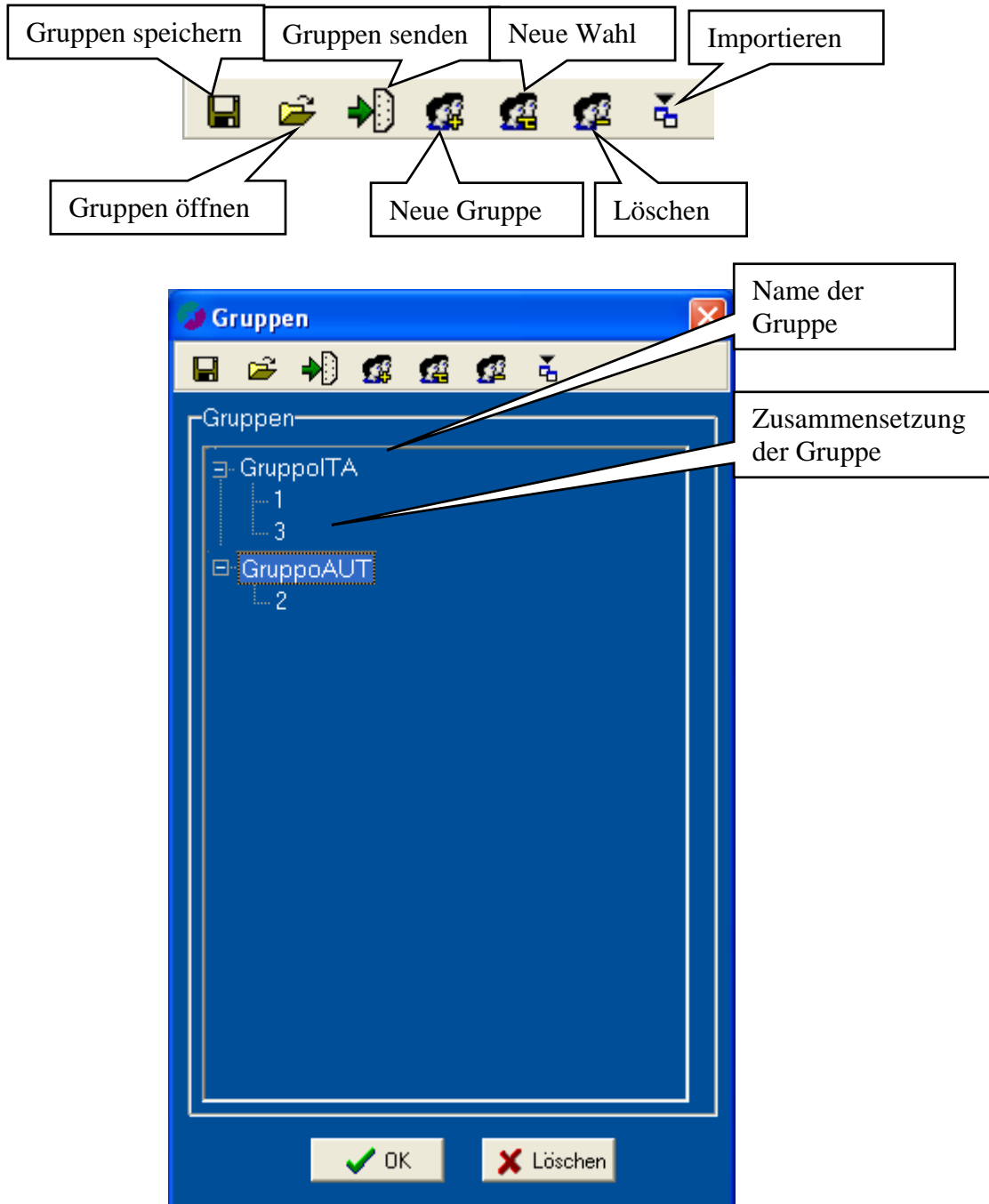


Abbildung 27 - Zusammensetzung der Gruppen

Die Anzahl an Gruppen, die vom Zeitmesser verwaltet werden kann, hängt vom Modell des Zeitmessers ab und den darauf erfolgten Einstellungen und Konfigurationen.


Jede Gruppe kann Untergruppen beinhalten.

Erstellen Sie eine Gruppe, indem Sie auf das Symbol <Neue Gruppe> klicken und die Nummer des ersten und des letzten Gruppenmitglieds eingeben; trennen Sie sie durch ein „-“. Sie können auch nur jeweils eine Nummer eingeben und so die Eingabe des „-“ vermeiden. Wenn die Nummerierung der Gruppenmitglieder unterbrochen wird, klicken Sie auf <Neue Wahl> und geben Sie die nächste Nummer ein.

Nach und nach werden die neu erstellten Gruppen in der Liste angezeigt. Um die Gruppenzusammensetzung anzuzeigen, klicken Sie auf „+“ neben der Gruppennummer.

Änderungen können gegebenenfalls vorgenommen werden, indem Sie auf das entsprechende Merkmal klicken oder <F2> drücken. Dann können Sie die neuen Werte eingeben.

## 5.9. Lauf auswählen

Mit dieser Funktion können Sie die Läufe des aktuell in Bearbeitung befindlichen Rennens auswählen. Klicken Sie auf Bearbeiten - Lauf auswählen .

Markieren Sie nun die Läufe, indem Sie auf das Kästchen neben dem jeweiligen Lauf klicken.

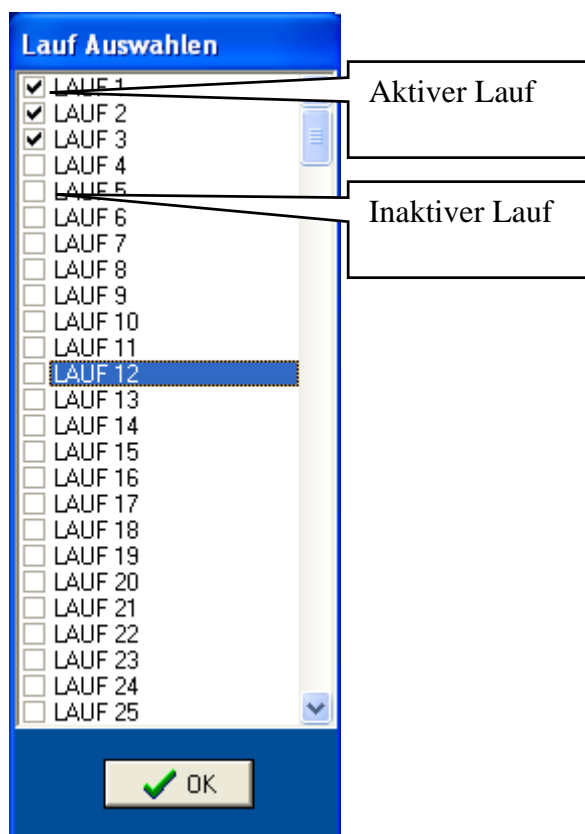


Abbildung 28 -Lauf auswählen

Schließen Sie den Vorgang, indem Sie auf <✓OK> klicken.

## 5.10. Strafpunkte

Tool N.	Strafpunkte
#1	0
#2	0
#3	0
#4	0
#5	0
#6	0
#7	0
#8	0
#9	0
#10	0
#11	0
#12	0
#13	0
#14	0
#15	0
#16	0
#17	0
#18	0
#19	0
#20	0

Abbildung 29 – Strafpunkte Tor

Mit dieser Funktion können Sie jedem Athleten Strafpunkte geben. Drücken Sie auf  oder klicken Sie auf Edit - Strafpunkte.

Entwickelt für den Kanusport, können Sie diese Funktion auch in Wettkämpfen einsetzen, die an jedem Tor die Vergabe von Strafpunkten vorsehen, die dann als Sekunden zur Endzeit zusammenaddiert werden. Um die Strafpunkte dem Athleten zuzuordnen, geben Sie einfach die

entsprechende „Nummer“ und den „Lauf“ ein. Drücken Sie <✓ OK>, und die Strafpunkte werden dem Athleten zugeordnet.

### 5.11. Distanz Start-Ziel

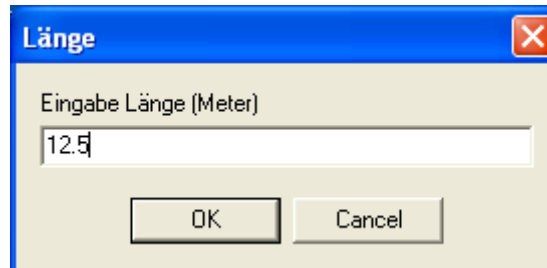



Abbildung 30 – Distanz Start-Ziel

Über diese Funktion können Sie die Entfernung zwischen Start und Ziel manuell eingeben. Klicken Sie auf Bearbeiten - Distanz Start-Ziel . Wenn der eingesetzte Zeitmesser keine Geschwindigkeit messen kann, so kann MicroLink diese auf der Basis der Zeit des Athleten und der eingegebenen Distanz berechnen. Das Programm kann auch mit Programmen wie PC-Online eingesetzt werden, bei denen es nicht möglich ist, die Distanz zwischen Start und Ziel einzugeben.

### 5.12. Zeitunterschied

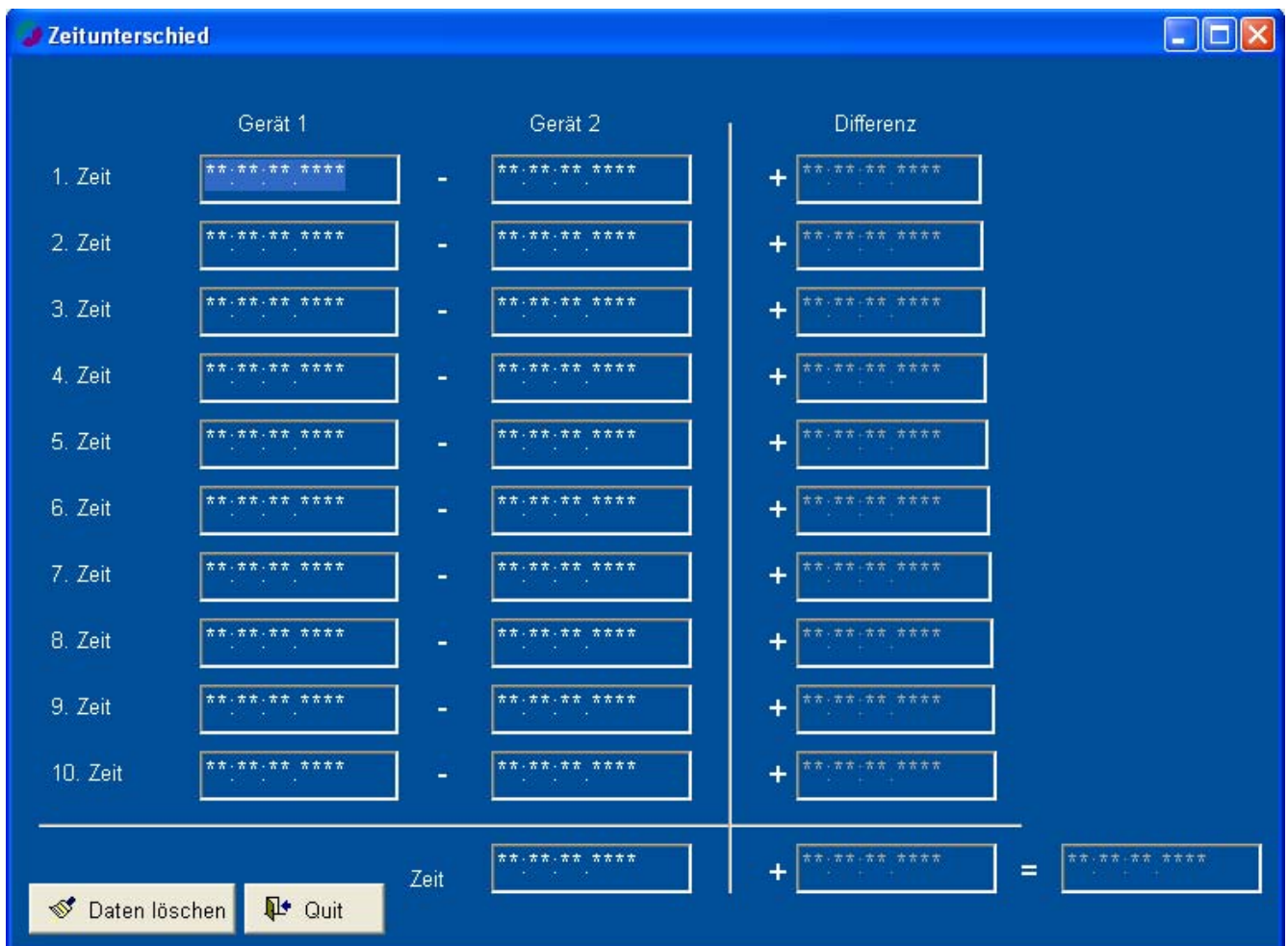




Abbildung 31 – Zeitunterschied

Mit dieser Funktion können Sie unterschiedliche Zeiten eingeben. Wenn Sie in den Spalten Gerät 1 und Gerät 2 jeweils eine Zeit eingeben, so erscheint in der dritten Spalte mit der Bezeichnung Differenz automatisch die Differenz zwischen den beiden eingegebenen Zeiten. Unterhalb der Spalte Differenz wird dann die Summe aller Differenzen angegeben. Über die Schaltfläche  <Daten Löschen> können Sie alle eingegebenen Daten löschen. Klicken Sie auf  <Quit>, um zum Hauptmenü zurückzukehren.


### 5.13. Sprache

Mit dieser Funktion können Sie die Sprache des Programms auswählen. Zur Verfügung stehen: Italienisch, Deutsch, Englisch, Französisch. Alle Menüs, die fixen Überschriften der Spalten und die Beschreibungen der Symbole werden sofort in der gewählten Sprache angezeigt. Die manuell eingegebenen Spalten hingegen ändern sich nicht.

### 5.14. MicroLink Help

Ruft die Online-Hilfe auf. Klicken Sie dazu auf Help - MicroLink Help .

### 5.15. About

Ruft das allererste Programmfenster auf und zeigt die Programmversion. Klicken Sie dazu auf Help - About .

### 5.16. Weitere Funktionen

In der Symbolleiste stehen zusätzliche Funktionen zur Verfügung.



Löscht alle Daten aus dem Rennen




Aktualisiert die Ranglisten



Speichert das Rennen in einer Datei.

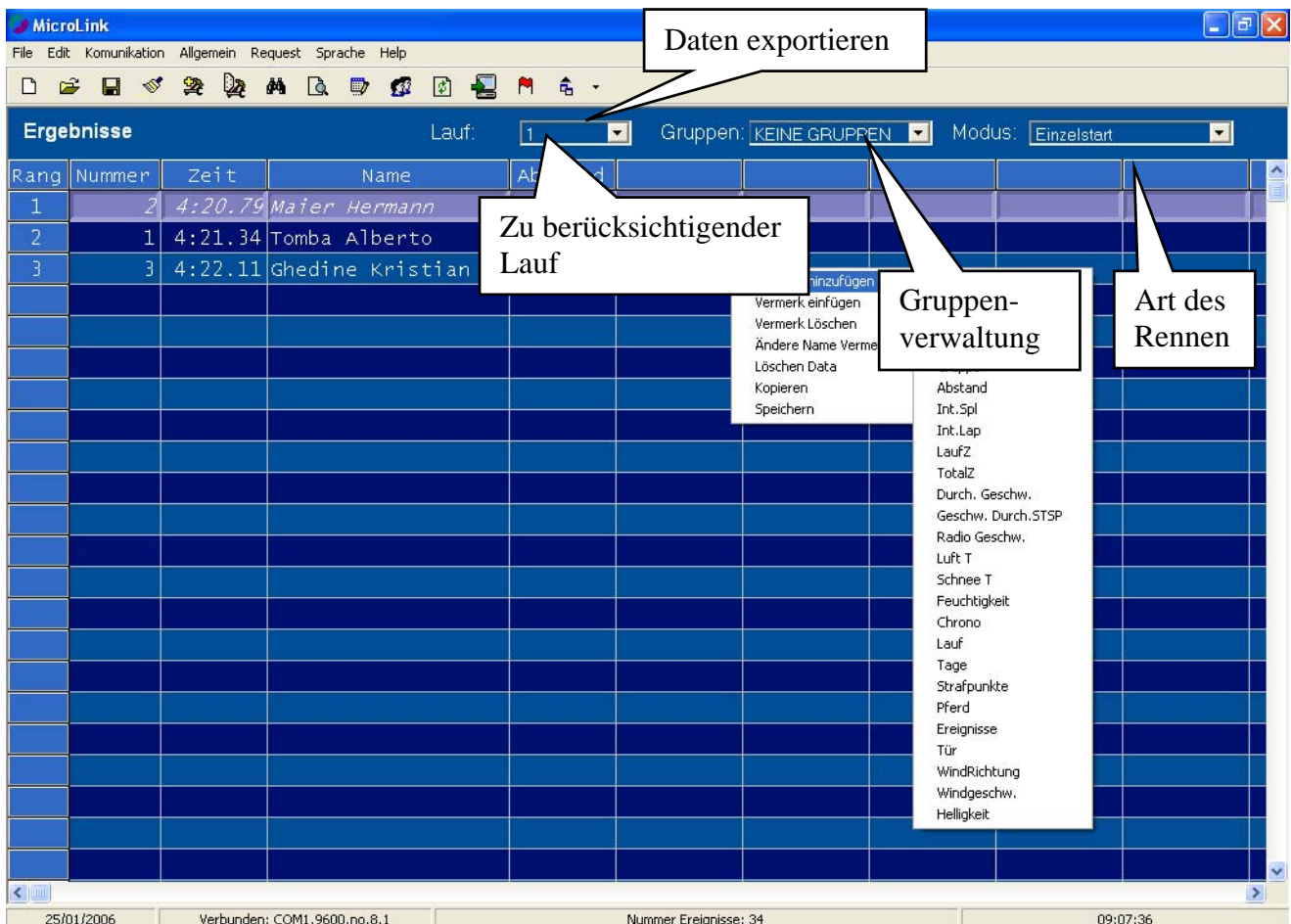
## 6. Empfang der Daten im Zeitmesser

Wenn Zeitmesser und Computer korrekt angeschlossen sind und die serielle Verbindung aktiv ist, werden die Daten vom Zeitmesser empfangen und als Tabelle angezeigt.

Bei Verwendung eines REI2 können die Daten entweder online während des Wettkampfs oder offline nach Beendigung des Rennens übertragen werden (siehe hierzu auch „Datenübertragung an PC“ im Handbuch „Einzelstarts“). Über die Funktion Request - Daten Upload  können Sie außerdem (ohne Zugriff auf das Menü Datenübertragung) die vom Zeitmesser gemessenen Daten wieder aufrufen.

Verwenden Sie hingegen einen Racetime2, so müssen Sie am Ende des Rennens das Menü „Download Daten an PC“ aufrufen (siehe auch Kapitel 9 „Datenübertragung Offline“ in der „Bedienungsanleitung“).

Es wird außerdem geprüft, ob die für Lauf, Gruppen und Modus gewählten Parameter dem Rennen, das auf dem Zeitmesser eingegeben wurde, entsprechen.



Rang	Nummer	Zeit	Name	Abstand	Int. Spl	Int. Lap	LaufZ	TotalZ	Durch. Geschw.	Geschw. Durch. STSP	Radio Geschw.	Luft T	Schnee T	Feuchtigkeit	Chrono	Lauf	Tage	Strafpunkte	Pferd	Ereignisse	Tür	WindRichtung	Windgeschw.	Helligkeit
1	2	4:20.79	Maier Hermann																					
2	1	4:21.34	Tomba Alberto																					
3	3	4:22.11	Ghedine Kristian																					

Abbildung 32 - Ergebnisse im Modus Rennen

Die Daten werden bei Empfang Schritt für Schritt den Zeiten nach geordnet und in der Tabelle angezeigt.

Wenn Sie das Programm das erste Mal starten, ist die erste Spalte der Tabelle für die Position des Athleten reserviert, die zweite für die Teilnehmernummer und die dritte für die Endzeit. Diese Spalten können gelöscht werden.

Außerdem können Sie die Rangliste sortieren, indem Sie einfach auf die Überschrift der zu sortierenden Spalte doppelklicken.

Nr	NUM	NAM	T M1	GP M1	T M2	GP M2	T M3	GP M3	T M4	GP M4
1	1	Tomba Alberto	4:21.34	+0.55	4:22.25	+0.43	4:46.42	+1.00	4:47.35	+1.10
2	2	Maier Hermann	4:20.79	0.00	4:21.82	0.00	4:45.42	0.00	4:46.25	0.00
3	3	Ghedine Kristian	4:22.11	+1.32	4:22.90	+1.08	4:46.41	+0.99	4:47.29	+1.04

Abbildung 33 - Ergebnisse im Modus Training

Im Modus Training werden die Athleten in der Reihenfolge ihrer Teilnehmernummer eingegeben. In Abbildung 33 sind drei Athleten, die jeweils vier Läufe durchgeführt haben. Neben der Zeit des jeweiligen Laufs wird außerdem der Abstand zum ersten Teilnehmer angezeigt.

## 6.1. Merkmale im Modus Rennen

Klicken Sie einmal mit der rechten Maustaste auf die Tabelle, um die Daten, die angezeigt werden sollen, auszuwählen. Im nun erscheinenden Menü können Sie folgende Merkmale auswählen:

- **Merkmale hinzufügen:** fügt rechts vom zuletzt angezeigten Merkmal ein neues ein.
- **Merkmale einfügen:** fügt links der Spalte, auf die Sie geklickt haben, eine neue ein.
- **Merkmale löschen:** löscht die Spalte, auf die Sie geklickt haben.
- **Merkmale ändern:** hier können Sie die Überschrift ändern
- **Daten löschen:** löscht die Zeit des markierten Athleten.
- **Nicht angekommen:** der Athlet wird als "nicht angekommen" klassifiziert.
- **Kopieren:** kopiert die markierten Daten.



- **Speichern:** exportiert die angezeigten Daten ins Textformat.
- **Hinweis:** Hier können Sie eine Bemerkung zum ausgewählten Teilnehmer einfügen.

Über die Aktionen <Merkmal hinzufügen> und <Merkmal einfügen> können Sie die Art der anzuzeigenden Daten auswählen. <Merkmal hinzufügen> fügt das ausgewählte Merkmal neben der zuletzt genutzten Spalte ein, während <Merkmal einfügen> das Merkmal links der ausgewählten Spalte einfügt. Bei einigen Merkmalen, wie z.B. Int. Split, Chrono, Geschwindigkeit wird nach dem Kanal gefragt, den Sie anzeigen möchten.

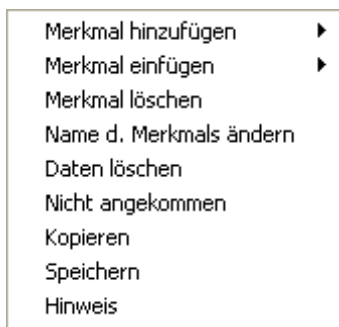


Abbildung 34 – Ergebnisse – Aktionen

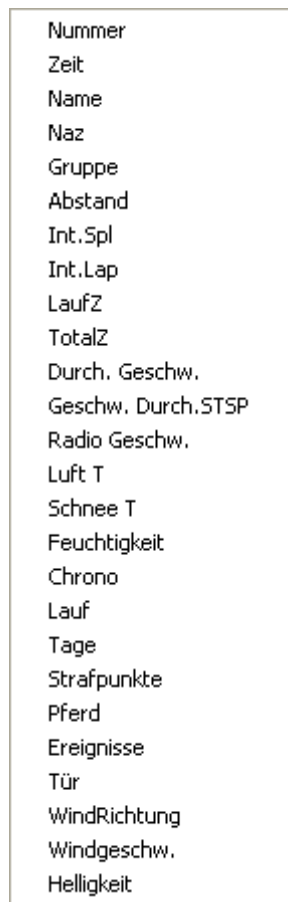


Abbildung 35 – Ergebnisse - Merkmale auswählen

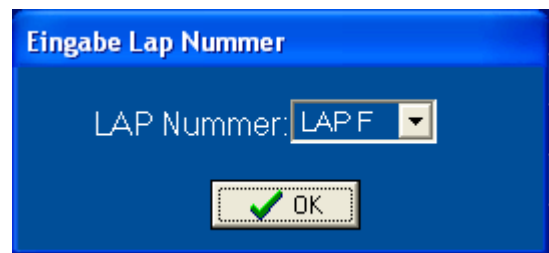


Abbildung 36 – Ergebnisse - logischen Kanal auswählen

## 6.2. Merkmale im Modus Rennen

Klicken Sie einmal mit der rechten Maustaste auf die Tabelle, um die Daten, die angezeigt werden sollen, zu markieren. Im nun erscheinenden Menü können Sie folgende Aktionen auswählen:

- **Active Merkmale:** fügt die gewählte Überschrift in die Tabelle ein.
- **Daten löschen:** löscht die Zeit des markierten Athleten.
- **Nicht angekommen:** der Athlet wird als "nicht angekommen" klassifiziert.
- **Kopieren:** kopiert die markierten Daten.
- **Speichern:** exportiert die angezeigten Daten ins Textformat.



- **Hinweis:** Hier können Sie eine Bemerkung zum ausgewählten Teilnehmer einfügen.

Über die Aktionen <Aktive Merkmale> können Sie die Art der anzuzeigenden Daten auswählen. Bei einigen Merkmalen, wie z.B. Int. Split, Chrono, Geschwindigkeit, wird nach dem Kanal gefragt, den Sie anzeigen möchten. Über die Schaltfläche <Mod> können Sie den Namen des Merkmals ändern




Abbildung 37 – Ergebnisse –  
Aktionen.




Abbildung 38 – Ergebnisse –Merkmale.

### 6.3. Ergebnisse drucken

Um die Ranglisten zu drucken, klicken Sie auf File - Drucken - Ergebnisse oder aber auf das Symbol . Die in der Tabelle „Ergebnisse“ angezeigten Daten werden zuerst in einer Druckvorschau angezeigt und dann gedruckt.

## 7. Daten exportieren

Klicken Sie auf den kleinen Pfeil ▼ neben dem Symbol Exportieren  oder auf Datei - Exportieren, um die in der Ergebnis-Tabelle aufgeführten Daten zu exportieren, und sie so für andere Programme lesbar zu machen. Folgende Exportformate stehen zur Verfügung: Excel, Text oder CSV.

## 8. Menü

### 8.1. Menü allgemein

- File
  - Rennen
    - Neu
    - Liste anzeigen
    - Speichern
    - Schließen
    - Daten löschen
  - Exportieren
    - Excel
    - Text
    - CVS
  - Drucken
    - Ergebnisse
    - Startliste
  - Quit
- Edit
  - Gruppen
  - Startliste
  - Lauf wählen
  - Distanz Start-Ziel
  - Strafe
  - Kopieren
  - Alles auswählen
  - Suchen
- Kommunikation
  - Einstellungen
- Allgemein
  - Einstellungen
  - Konfiguration importieren
  - Bericht - Einstellungen
- Request
  - Daten Upload
- Sprache
  - Italienisch
  - English
  - Deutsch
  - Francais
- Help
  - MicroLink Help
  - About

### 8.2. Menü Startlisten

- Datei
  - Exportieren
    - Microgate
      - Teilnehmerliste
      - Startliste
      - Automatische Starts
      - Gruppen
    - Excel
    - Text
    - CSV
    - DBF
  - Importieren
    - Excel
    - Text
    - Rennen
    - CSV
  - Drucken
    - Startlisten
      - Allgemein
      - Nach Gruppen
- Edit
  - Kopieren
  - Einfügen
  - Suchen
- Datendownload
  - Teilnehmerliste
  - Startliste
  - Automatische Starts
  - Gruppen

## 9. Änderungshinweise

In der folgenden Tabelle sind die wichtigsten Änderungen aufgeführt, die an dem vorliegenden Text vorgenommen wurden.

<b>Programm- version</b>	<b>Kapitel</b>	<b>Seite</b>	<b>Beschreibung der vorgenommenen Änderung</b>
1.0.9.2			Erste Fassung dieses Handbuchs
1.1.1.1			Aktualisierte Fassung 1.1.1.1
1.1.3.4			Kapitel Bericht - Einstellungen auf Seite 18 eingefügt

## Copyright

Copyright © 1999, 2006 by Microgate s.r.l.  
Alle Rechte vorbehalten

Die vorliegende Dokumentation und die einzelnen Handbücher dürfen ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von Microgate s.r.l. weder in Teilen noch vollständig kopiert oder vervielfältigt werden.

Alle Marken oder Produktnamen, die in der vorliegenden Dokumentation genannt werden, sind bzw. können eingetragene Warenzeichen im Eigentum der einzelnen Unternehmen sein.

Microgate, REI 2, REI, RaceTime, MicroTab, µTab, MicroGraph, µGraph, MicroBeep, µBeep, Uploader, Microrun, MicroLink, µFlasher, LinkPod, LinkGate, LinkGate encoder, LinkGate decoder, EncRadio, DecRadio, MicroSem, µSem und Polifemo sind eingetragene Warenzeichen von Microgate s.r.l. oder ihr auf Lizenz zur Nutzung überlassen.

Microgate s.r.l. behält sich das Recht auf Änderung der in dieser Dokumentation und/oder in den entsprechenden Handbüchern beschriebenen Produkte vor, ohne zu vorheriger Ankündigung verpflichtet zu sein.

An der Erstellung der Software MicroLink und der dazugehörigen Handbücher haben mitgewirkt:

**Ing. Roberto Biasi,**

**Dr. Vinicio Biasi**

**Ing. Federico Gori**

**Ing. Alessandro Miorelli**

**Giuliano Menestrina**

Software und Handbücher sind in den folgenden Sprachen erhältlich: Italienisch, Englisch, Deutsch, Französisch.

**Microgate S.r.L**  
39100 Bolzano - Bozen  
Via Stradivari, 4 Stradivaristr.  
ITALY

Tel. +39 471 501532 - Fax +39 471 501524  
e-mail [info@microgate.it](mailto:info@microgate.it)

